

BETRIEBS-
und
WARTUNGSANLEITUNG

TC640E

CE-Version

Anleitungs-Teilnr. 035-80650-00

INHALT

TC640E

Vorbereitungsarbeiten.....	2
Sicherheitsvorkehrungen	3
Befüllen des Befüllungszyinders	5
Entsorgung/Recyclen	6
Ölablass und Luftentfernung.....	8
Evakuierung	9
Schlauchentleerung	10
Befüllen – Hochdruckseite	11
Wartungsplan und Filterwartung	13
Probleme und Lösungen.....	14
Fließdiagramm	Appendix
Prinzipskizze	Appendix
R134a Zylinderadapteranweisungen	Appendix
Konformitätserklärung.....	Appendix

VORBEREITUNGSARBEITEN

Sicherstellen, dass keine Versandschäden vorliegen. Sofern Schäden entdeckt werden, einen dahingehenden Anspruch bei dem betroffenen Transportunternehmen geltend machen.

KEIN BESCHÄDIGTES GERÄT IN BETRIEB NEHMEN.

Das TC640E-System sollte nur von Personen betrieben und gewartet werden, die mit allen, in dieser Anleitung enthaltenen Informationen vertraut sind. Werden diese Hinweise nicht gelesen und befolgt, kann das unter Umständen zu schweren Personen- und/oder Sachschaden führen.

Diese allgemeine Anleitung beschreibt eine normale Betriebsweise des Gerätes und routinemäßig anfallende Wartungsaufgaben.

Der technische Betreiber ist dafür verantwortlich, das TC640E-System unter Beachtung aller Spezifikationen und anwendbaren Gesetze zu betreiben.

Auf den nachstehenden Seiten werden Regeln für den sicheren Betrieb des TC640E dargestellt.

Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und lesen Sie diese Informationen. Sie werden auf die Betriebszustände aufmerksam gemacht und können so später kritische Situationen vermeiden, sowie Vorsichtsmaßnahmen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer treffen.

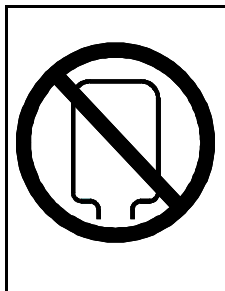
Es sollte ein regelmäßiger Inspektionsplan für das TC640E angelegt werden und entsprechende Unterlagen geführt werden, wobei ein besonderes Augenmerk auf den Zustand von Schläuchen und Filtern sowie auf den Kompressorölstand zu lenken ist.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- Das Gerät ist ausschließlich für das Kältemittel R 134 a ausgelegt.
- Sicherheitsbrille und Schutzhandschuhe tragen. Kältemittel hat einen sehr niedrigen Siedepunkt und kann Erfrierungen verursachen.
- Das TC640E-Betriebsanleitung Schritt für Schritt der Reihe nach befolgen, um vorzeitiges Abtrennen von Schläuchen oder Öffnen von Ventilen, wodurch möglicherweise Kältemittel in die Atmosphäre gelangen kann, zu vermeiden.
- Das TC640E nur in trockenen gut belüfteten Räumen betreiben.
- Das TC640E nur mit den von uns gelieferten Schläuchen betreiben.

Wenn bei Wartungsarbeiten Schläuche abgetrennt werden, kann so der Eintritt von nicht kondensierbaren Gasen (Luft) in das TC640E und die Freigabe von Kältemittel nicht verhindert werden.

- Vor jeglichen Wartungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten die Stromzufuhr zu dem TC640E unterbrechen.
- Nach Möglichkeit keine Verlängerungskabel im Zusammenhang mit dem TC640E verwenden. Sofern doch erforderlich, sollte es so kurz wie möglich sein und den Bestimmungen für den Werkstattbetrieb entsprechen.
- Das TC640E niemals unbeaufsichtigt lassen, wenn es sich im Füllungsmodus befindet, und die Stromzufuhr eingeschaltet ist.



NIEMALS FLÜSSIGKEIT AUS EINEM EXTERNEN ZYLINDER IN DAS TC640E FÜLLEN

DAS TC640E NIEMALS AN DEN FLÜSSIGKEITSANSCHLUSS EINES KÜHLMITTELZYLINDERS ANSCHLIESSEN, UM DEN BEFÜLLUNGSZYLINDER DES TC640E ZU FÜLLEN.

DIE NICHTBEACHTUNG DER VORSTEHENDEN HINWEISE FÜHRT ZUM VERSAGEN DES TC640E-KOMPRESSORS UND DER GARANTIE.

VORSICHT

Unbedingt das Einatmen von Kältemittel- bzw. Schmiermitteldampf oder -nebel vermeiden.

Kontakt kann zu Reizungen in Augen, Nase und Hals führen.

Tritt ein unbeabsichtigter Kältemittelaustritt auf, das Arbeitsgebiet räumen und gut entlüften, bevor die Wartung fortgesetzt wird.

Weitere Gesundheits- und Sicherheitstips können möglicherweise von dem Kältemittel- bzw. Schmiermittelhersteller angefordert werden.

Besondere Hinweise im Zusammenhang mit R134a

R134a ist bei Raumtemperatur und atmosphärischem Druck nicht feuergefährlich. Tests unter kontrollierten Bedingungen haben jedoch ergeben, dass R134a bei höheren Drücken und Luftkonzentrationen von mehr als 60% per Volumen explosive Mischungen bilden kann.

Obwohl allseits anerkannt wird, dass für eine Explosion eine Zündquelle vorhanden sein muss, ist alleine die Anwesenheit einer explosiven Mischung eine potentiell gefährliche Situation, die vermieden werden sollte.

Geräte sollten unter keinen Umständen mit Luft/R134a-Mischungen Druck- oder leckgetestet werden. Keine Kompressionsluft (Werkstattluft) für die Leckerkennung in R134a-Systemen verwenden.

BEFÜLLEN DES FÜLLZYLINDERS

Wartungsbedürftige Klimasysteme sind häufig nicht ausreichend mit Kühlmittel befüllt. Zur Vermeidung unnötiger Zusatzarbeiten ist es empfehlenswert, das TC640E solange zu befüllen, bis etwa 1,5 kg des flüssigen Kühlmittels in dem Sichtglas des Befüllungszyinders angezeigt werden. Das Sichtglas ist durch eine schlitzförmige Öffnung vorn an dem TC640E erkennbar.

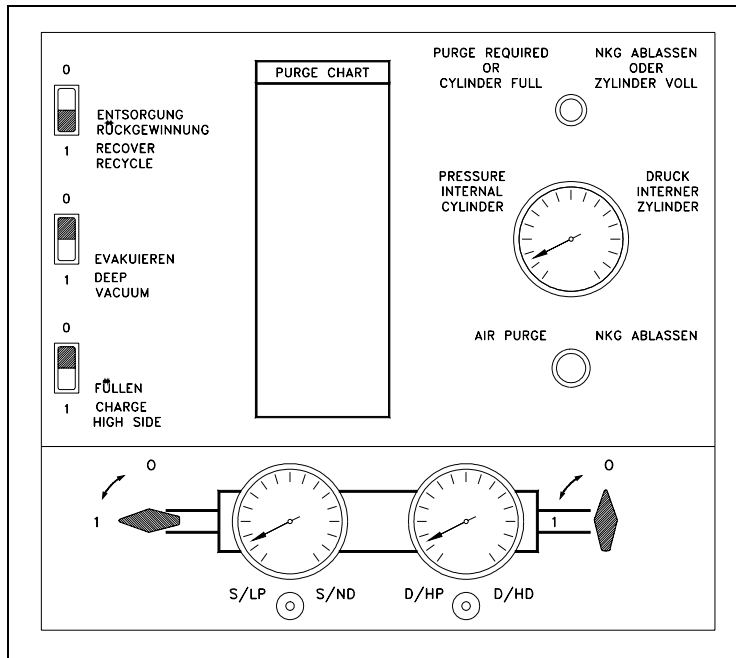


Abb. 1

Zum Befüllen des TC640E- Befüllungszyinders schauen Sie bitte auf Abbildung 1 und beachten die folgenden Schritte:

1. Den blauen Schlauch der Niederdruckseite an die **GAS**-Entnahme eines Zylinders mit neuem bzw. wieder aufbereitetem Kältemittel anschließen. Das TC640E-Gerät (R134a) wird mit einem Adapter geliefert, der das Anschließen der Servicekupplung an das 1/4" SAE Anschlussstück an dem Kältemittelzylinder erlaubt.

Wenn der Zylinder zwei Anschlüsse hat, achten Sie darauf, dass sich die Prägung **gasförmig** auf dem Zylinderknopf befindet. Verlassen Sie sich nicht auf die Farbcodierung der Ventilknöpfe.



NICHT AN DAS FLÜSSIGKEITSVENTIL ANSCHLIESSEN.

NUR KÄLTEMITTELGAS AUS DEM EXTERNEN BEHÄLTER NEHMEN

EIN EINDRINGEN VON FLÜSSIGKEIT IN DAS TC640E VERURSACHT KOMPRESSORSCHÄDEN UND FÜHRT ZUM VERLUST DER GARANTIE.

2. Den Wippenschalter mit der Aufschrift **ENTSORGUNG/RECYCLEN (RECOVER/RECYCLE)** einschalten und Ventile links neben dem Niederdruck-Manometer (blau) öffnen.

Das TC640E-Gerät sammelt und recycelt nun Kältemittel in den Befüllungszyinder. Beobachten Sie, wie der Kältemittelstand in dem Sichtglas des Befüllungszyinders steigt. Wenn etwa 1,5 kg erreicht sind, schließen Sie das Ventil an dem Kältemittelzylinder. Das TC640E weiterlaufen lassen, bis das Niederdruckmanometer ein Vakuum anzeigt. Hierdurch wird der blaue Schlauch entleert.

3. Den Wippenschalter mit der Aufschrift **ENTSORGUNG/RECYCLEN (RECOVER/RECYCLE)** ausschalten und das Ventil links neben dem Niederdruckmanometer (blau) wieder schließen.

ENTSORGUNG/RECYCLEN

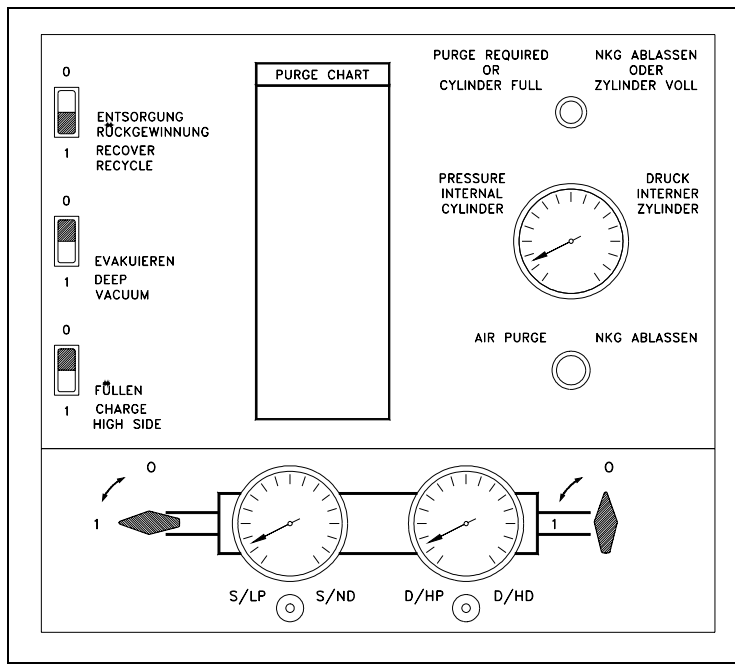


Abb. 2

Zur Entsorgung/Recyclen beachten Sie bitte Abbildung 2 und befolgen Sie die nächsten Schritte:

1. Unter Befolgung der Anleitungen des Fahrzeugherstellers den roten und den blauen Serviceschlauch jeweils an das Klimasystem anschließen und die Schnellkupplungen öffnen.
2. Die Hoch- und Niederdruckventile rechts und links neben dem Manometer öffnen.
3. Den Wippschalter mit der Aufschrift ENTSORGUNG/RECYCLEN einschalten
4. Das TC640E recycelt nun das Kältemittel aus dem Klimasystem automatisch. Das erreichte Vakuum kann auf dem Niederdruckmanometer abgelesen werden.

DEN SCHALTER ENTSORGUNG/RECYCLEN WIEDER AUSSCHALTEN, DIE SCHLÄUCHE ANGESCHLOSSEN LASSEN

Eine kleine Menge flüssigen Kältemittels bleibt wahrscheinlich in dem Klimasystem zurück. Dies kann durch Beobachtung eines steigenden Druckes auf dem Niederdruckmanometer festgestellt werden.

Vor Entfernung der Schläuche von dem Klimasystem sollte sich die Niederdruckseite mindestens 2 Minuten lang in einem stabilen Vakuum befinden. Sollte dieses nicht der Fall sein, den Schalter Entsorgung/Recyclen wieder einschalten, wenn die Niederdruckseite 0 bar überschreitet. Diesen Vorgang wiederholen bis ein stabiles Vakuum erreicht ist.

5. Hoch-und Niederdruckventile schließen.
6. Den Wippenschalter ENTSORGUNG/RECYCLEN (RECOVER/RECYCLE) ausschalten.

ANMERKUNG

So wie Kältemittel von dem TC640E verarbeitet wird, verursachen Temperaturänderungen u.a. die Umwandlung des Kältemittels von Dampf zu Flüssigkeit, welche sich zeitweilig in verschiedenen internen Komponenten ablagert.

Aus diesem Grund ist eine bestimmte Kältemittelmenge (z.B.: 2,0kg) welche in das TC640E eingefüllt wurde, nicht vollständig im Sichtglas des Befüllungszyinders sichtbar.

Dies ist normal und kein Grund zur Sorge. Es ist kein Kältemittel verloren gegangen.

Die Menge des gesammelten Kältemittels wird nicht in dem Sichtglas angezeigt. Das Sichtglas kann nur genau anzeigen wie viel Kältemittel im Befüllungsmodus in das Fahrzeug-Klimasystem befüllt wurde.

ENTFERNUNG NIHTKONDENSIERBARER GASE ERFORDERLICH ODER ZYLINDER VOLL-KONTROLLEUCHE LEUCHTET AUF:

Diese Kontrollleuchte leuchtet auf wenn entweder ...

1. Der Befüllungszyylinder bis zu seiner Kapazität befüllt ist: Fahren Sie auf Seite 11 fort.

ODER

2. Der Druck im Füllzyylinder auf 17 bar angestiegen ist : Fahren Sie auf Seite 8 fort.

ÖLABLASS UND ENTFERNUNG NICHTKONDENSIERBARER GASE

Öl und nicht kondensierbare Gase (Luft) werden von dem gesammelten Kältemittel getrennt und **MÜSSEN** nach **JEDEM** Recyclingvorgang wie folgt entfernt werden:

1. 5 Sekunden lang auf die Luftentfernungstaste (Purge Button) (rechts von der Luftentfernungstabelle) **DRÜCKEN**.
2. **LANGSAM** das Ölablassventil (unten an dem langen Kombinationsfilter auf der Rückseite des TC640E) öffnen, um Öl und nicht kondensierbare Gase ab zu lassen, das möglicherweise aus dem Klimasystem entfernt wurde.
Das Ölablassventil offen lassen.
3. Die Raumtemperatur feststellen.
4. Auf der Tabelle oben an dem TC640E-Gerät den Druck (bar) ausfindig machen, der dieser Raumtemperatur (°C) entspricht. Diese Tabelle ist rechts abgebildet. Wenn der Druck, der auf dem Manometer angezeigt wird, größer ist als der in der Tabelle aufgeführte Druck **DRÜCKEN** Sie auf die Luftentfernungstaste (Purge Button), bis der auf dem Manometer angezeigte Druck mit dem in der Tabelle angegebenen identisch ist. Jegliche nicht kondensierbare Gase werden durch das Ölablassventil abgelassen.
5. Das Ölablassventil schließen.
6. Noch einmal 5 Sekunden lang auf die Luftentfernungstaste **DRÜCKEN**. Hierdurch werden eventuelle Reste nicht kondensierbarer Gase beim nächsten Recyclingverfahren neu verarbeitet.

°C	BAR
1	3.01
2	3.10
3	3.28
4	3.45
5	3.66
6	3.81
7	3.97
8	4.12
9	4.28
10	4.41
11	4.57
12	4.73
13	4.89
14	5.05
15	5.24
16	5.42
17	5.60
18	5.79
19	5.97
20	6.34
21	6.59
22	6.83
23	7.07
24	7.31
25	7.56
26	7.80
27	8.04
28	8.28
29	8.52
30	8.76
31	9.04
32	9.32
33	9.59
34	9.87
35	10.15
36	10.43
37	10.71
38	10.99
39	11.26
40	11.52
41	11.81
42	12.09
43	12.42
44	12.77
45	13.12
46	13.47
47	13.82
48	14.16
49	14.51
50	14.86

EVAKUIERUNG

Wenn das Klimasystem „geöffnet“ wird, um Teile auszuwechseln, ist es wichtig, nach Montage auch das System zu evakuieren, bevor es neu mit Kältemittel befüllt wird. Hierbei sollten die folgenden Schritte beachtet werden:

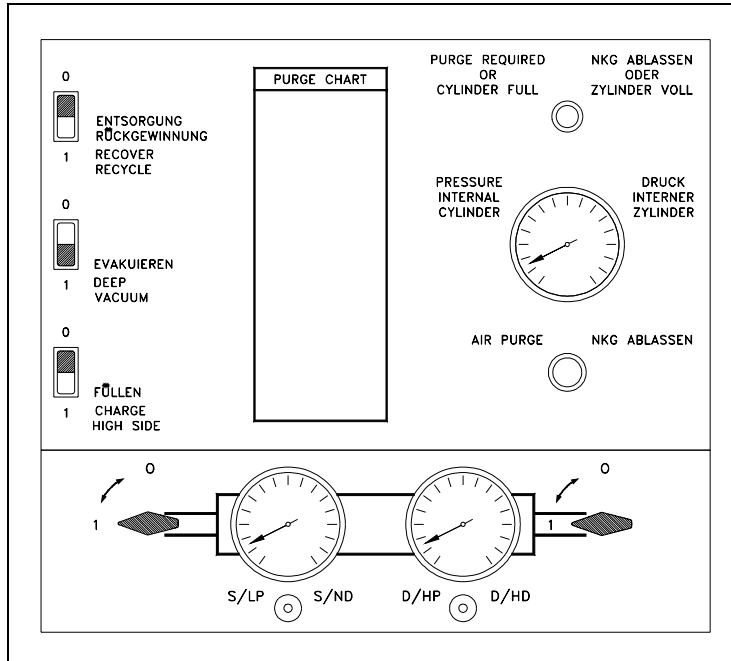


Abb. 3

Zur Herstellung eines tiefen Vakuums in dem Klimasystem schauen Sie bitte auf Abbildung 3 und beachten die folgenden Schritte:

1. Den roten und blauen Serviceschlauch jeweils an die Hoch - und Niederseite des Klimasystems anschließen.
2. Das Niederdruck- und das Hochdruckventil am Gerät öffnen.
3. Den Wippschalter EVAKUIERUNG (DEEP VACUUM) betätigen. (I)
4. Die Pumpe wird gestartet, und das TC640E beginnt, ein Vakuum herzustellen, was durch einen fallenden Druck auf dem Niederdruckmanometer angezeigt wird.
5. Den Wippschalter EVAKUIERUNG (DEEP VACUUM) ausschalten. (O)

Serviceschläuche leeren

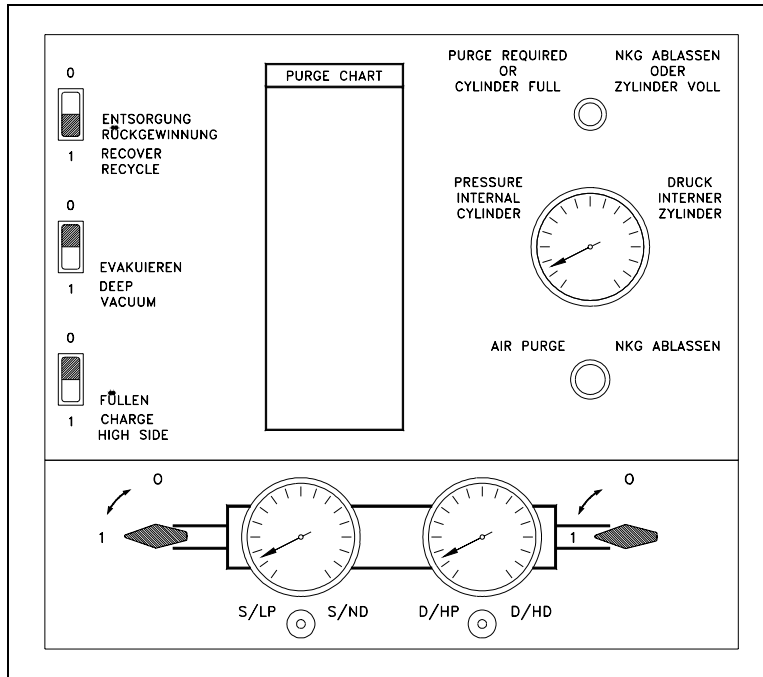


Abb. 4

1. Ventile an den Service Kupplungen schließen (Drehrichtung links)
2. Das Niederdruck- und das Hochdruckventil (ND/LP und HD/HP) öffnen.
3. Den Wippschalter ENTSORGUNG/RECYLEN (RECOVER/RECYCLE) einschalten.
4. TC640E saugt nun das Kältemittel aus den Serviceschläuchen ab, bis ein Vakuum auf dem Niederdruckmanometer abgelesen werden kann.
5. Die Serviceschläuche sind nun leer.
6. Den Wippschalter ENTSORGUNG/RECYLEN (RECOVER/RECYCLE) ausschalten.
7. Das Niederdruck- und das Hochdruckventil (ND/LP und HD/HP) schließen.

BEFÜLLUNG – HOCHDRUCKSEITE

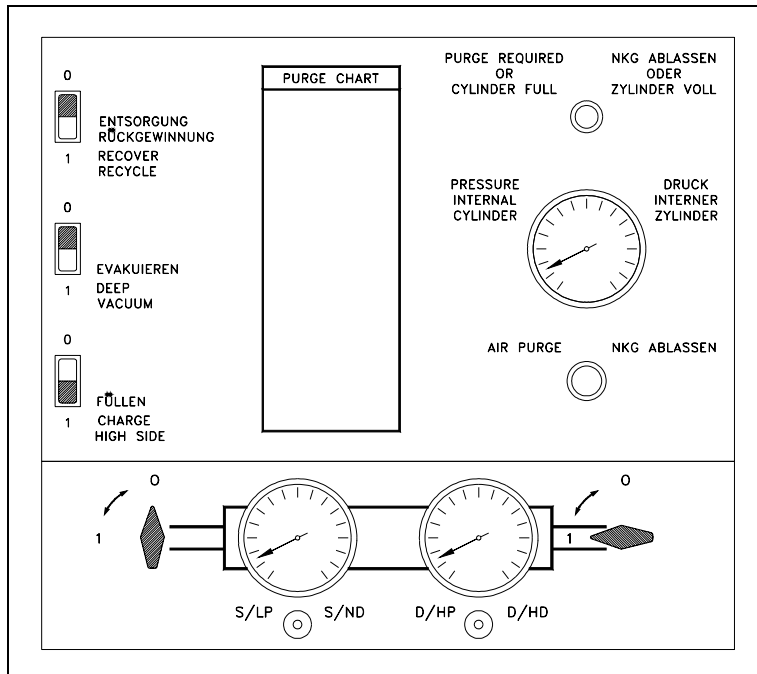


Abb. 5

Zur Kühlmittelbefüllung schauen Sie bitte auf die Abbildung 5 und beachten die folgenden Schritte:

1. Den roten und blauen Serviceschlauch entsprechend der Herstelleranweisungen an die Serviceanschlüsse des Klimasystems anschließen und die Schnellkupplungen öffnen.
2. Das Hochdruckventil (HD/HP) und Niederdruckventil (ND/LP) am Gerät sollten geschlossen sein.
3. Die Kältemittelmenge des zu befüllenden Klimasystems bestimmen. Diese Information befindet sich normalerweise auf einem Etikett an dem Kältemitteltrockner oder unter der Motorhaube des Fahrzeugs.

Füllmenge an dem TC640E einstellen:

$(\text{TC640E Flüssigkeitsstand}) - (\text{Füllmenge}) = \text{Einstellung der Füllzylindermarkierung}$

BEISPIEL: Der Flüssigkeitsstand, der in dem Sichtglas des TC640E-Befüllungszyinders sichtbar ist, beträgt 3,4 kg, und die Kältemittelfüllmenge beträgt 2 kg. Dies ergibt die nachstehende Berechnung:

$$(3,4) - (2,0) = 1,4$$

Deshalb sollte die Markierung für dieses Beispiel auf 1,4 kg gestellt werden. Wenn der Flüssigkeitsstand auf die 1,4 kg Marke sinkt, wurde das System mit 2 kg Kältemittel befüllt.

4. Den Wippenschalter BEFÜLLUNG/HOCHSEITE (CHARGE/HIGH SIDE) einschalten
5. Das Hochdruckventil (HD/HP) öffnen. **Den Fahrzeugmotor nicht starten.** Kältemittel fließt in die Hochdruckseite des Klimasystems. Den Abfall des Flüssigkeitsstandes im Sichtglas des Befüllungszyinders genau mitverfolgen.
6. Das Hochdruckventil (HD/HP) schließen, sobald der Kältemittelstand auf den Wert gefallen ist, der durch den Gleitanzeiger markiert wurde.
7. Den Wippenschalter BEFÜLLUNG/HOCHSEITE (CHARGE/HIGH SIDE) ausschalten.
8. Serviceschlauch leeren. (siehe S.10)

Der Fahrzeugmotor kann nun gestartet werden. Das Klimaanlage system kann nun durch Überwachen der Manometerdrücke überprüft werden.

Vor Abkopplung der Serviceschläuche die Ventile der Servicekupplung schließen.

ANMERKUNG: Vorstehend dargestellt wurde die empfohlene Methode für die Befüllung mit dem TC640E.

In einigen Ausnahmefällen ist nur eine Befüllung über den Niederdruckanschluss der Klimaanlage möglich. Bei dieser Vorgehensweise sind die Hinweise aus dem technischen Handbuch des Fahrzeugherstellers zu befolgen.

WARTUNGSPLAN

VOR JEDER BENUTZUNG...

Vor Inbetriebnahme den Ölstand des Kompressors **TÄGLICH** überprüfen.

Das Sichtröhrchen für den Ölstand ist durch eine Öffnung unten auf der linken Seite der schwarzen Kompressorabdeckung der TC640E zu erkennen. Der Ölstand sollte nicht höher sein als die halbe Höhe des Nylonröhrchens.

Befolgen Sie diese Schritte, um Öl in den Kompressor nachzufüllen:

1. Die korrekte Ölnachfüllmenge feststellen: Für einen Anstieg von 1 mm im Ölsteigrohr sind 4,7 cm³ Öl hinzuzugeben.
2. Sowohl die Hoch- als auch die Niederdruckseite auf AUS (OFF) stellen.
3. Den Schalter ENTSORGUNG/RECYCLEN (RECOVER/RECYCLE) betätigen. (I)
4. Das Öl durch das mit einer Kappe verschlossene Anschlussstück unter dem Ölablassventil auf der Rückseite des TC640E in den Kompressor füllen. Eine serienmäßige Ölinjektionsvorrichtung benutzen oder einfach ein Ende eines Befüllungsschlauches mit dem Anschluss verbinden und das andere Ende in das hinzuzufügende Öl tauchen.

ANMERKUNG: Benutzen Sie das Kompressoröl (Art. Nr. 290-0001250) zur Nachfüllung.

5. Den Schalter ENTSORGUNG/RECYCLEN (RECOVER/RECYCLE) ausschalten. Das Gerät einige Minuten lang stehen lassen, bevor der Ölstand von dem Nylonröhrchen abgelesen wird.

MONATLICH...

Den Kondensator reinigen, um die Leistung des TC640E auf Dauer beizubehalten. Die Stromzufuhr unterbrechen und die Abdeckung des Kompressorfaches entfernen. Dann Druckluft durch die Kühlrippen des Kondensators blasen, um die Kondensatoroberfläche zu reinigen.

Die Rippen des Kondensators nicht verbiegen. Dies beeinträchtigt den Luftfluss und verursacht Beschädigungen an dem TC640E. Vor Wiederherstellung der Stromzufuhr, die Abdeckung des Kompressorfaches neu anbringen.

FILTERWARTUNG

Auf der Rückseite des TC640E sind zwei Kombinationsfilter installiert.

Beide Filter müssen ausgewechselt werden, wenn Öl in den Kompressor nachgefüllt werden muss, **ODER** spätestens nach 50 Anwendungen.

PROBLEME UND LÖSUNGEN

Sollte es vorkommen, dass Ihre TC640E anders als normal oder gar nicht arbeitet, können unterschiedliche Betriebsbedingungen die Leistungseigenschaften des TC640E beeinflussen. Die Temperatur des Fahrzeug-Klimasystems hat Auswirkungen auf die Funktionsweise des TC640E.

Es folgen einige typische Probleme, gefolgt von einer Erklärung einer möglichen Ursache sowie einem Lösungsvorschlag.

PROBLEM: Mein TC640E hat den ganzen letzten Sommer über einwandfrei gearbeitet. Heute habe ich das System für die erste Wartungsaufgabe in diesem Frühling herausgeholt und es entleert das System nur sehr langsam.

LÖSUNG: Die Frühlingstemperatur liegen um einiges unter den Durchschnittstemperaturen der Sommermonate. Möglicherweise wurde das Fahrzeug von draußen, wo es sehr kalt ist, nach drinnen gebracht.

Das Kältemittel in dem Fahrzeug hat bei niedrigeren Temperaturen auch nur einen geringen Druck, und das TC640E System braucht länger, um ein Vakuum herzustellen. Es sind mehrere Arbeitszyklen erforderlich, um das Kühlmittel vollständig zu entsorgen.

PROBLEM: Ich habe das TC640E mit 2,5 kg Kühlmittel gefüllt. Als ich das Sichtglas an dem Befüllungszyylinder überprüfte, zeigte es weniger als 2,5 kg an. Ich habe Kältemittel verloren. Das Gerät muss ein Leck haben.

LÖSUNG: Auf Grund von Temperaturveränderungen kondensiert ein geringer Teil des Kältemittels in eine flüssige Form und bleibt in Röhren und anderen Komponenten in dem Kreis vor dem Befüllungszyylinder zurück. Dies ist normal und erklärt weshalb nicht der ganze Kältemittelinhalt in dem Sichtglas abzulesen ist.

PROBLEM: Ich kann die TC640E-Anlage nicht dazu bringen, ein Vakuum entsprechend der Anzeige des Niederdruckmanometers herzustellen.

LÖSUNG: Prüfen, ob die Serviceschläuche verstopft oder undicht sind.

PROBLEM: Wenn ich versuche den Befüllungszyylinder aus einem Hilfszyylinder mit sauberem Kühlmittel zu füllen, verlangsamt oder unterbricht der TC640E den Betrieb.

LÖSUNG: Der Hilfszyylinder kühlt wegen der Kältemittelverdampfung (Eisbildung am Flaschenboden) ab. Hierdurch findet ein Druckabfall statt.

PROBLEM: Ich habe den Zylinder mit neuem Kältemittel auf den Kopf gestellt, um den Befüllungszyylinder mit Flüssigkeit vorzufüllen. Der Befüllungszyylinder wurde nicht befüllt und jetzt sammelt der TC640E kein Kältemittel aus dem Klimasystem.

LÖSUNG: Der TC640E wurde mit flüssigem Kühlmittel überfüllt (bitte den Abschnitt mit den Sicherheitsvorkehrungen am Beginn dieser Anleitung zur Hilfe nehmen).

... WARNUNG ...



WENN SIE EINEN ZYLINDER AUF DEN KOPF STELLEN, WIRD DER TC640E MIT FLÜSSIGEM KÄLTEMITTEL ÜBERFÜLLT. DIES ÜBERFÜLLT DEN EINLASS-KOMBINATIONSFILTER MIT FLÜSSIGKEIT.

NIEDERSCHLAG AUF DEM ÖLABLAß UNTEN AN DEM LANGEN KOMBINATIONSFILTER AUF DER RÜCKSEITE DES TC640E IST EIN INDIZ FÜR DIESEN VORFALL.

DIESES SYMPTOM IST GRUND ZUR SORGE, DENN HIERDURCH WIRD FLÜSSIGES KÄLTEMITTEL IN DEN KOMPRESSOR GEDRÜCKT.

DIES KANN ZUR ZERSTÖRUNG DES KOMPRESSORS UND ZUM ENTFALLEN DER GARANTIE FÜHREN.

Der sicherste Weg, überschüssige Flüssigkeit, die sich in dem Einlass-Kombinationsfilter gesammelt hat, zu entfernen, besteht darin, die Flüssigkeit durch den Ölablass unten an dem Filter folgendermaßen ablaufen zu lassen:

Mit einer serienmäßigen Vakuumpumpe in einem leeren Zylinder (WAECO-Füllzylinder ART.NR:8885200003) ein Vakuum (50 bis 100 mbar) herstellen. Den Zylinder an das Ölablassventil anschließen. Das Zylinderventil und das Ölablassventil öffnen.

Die Ventile schließen und den Zylinder abtrennen, nachdem die Flüssigkeit in den Zylinder gesogen wurde. Dieses Kältemittel kann nun von der TC640E unter Befolgung normaler Recycling-Verfahren wiederaufbereitet werden.